

Beschlussvorlage	7665/2024	Klimaschutz Herr Lippert
Ausschreibung Planungsleistungen Heizung Grundschule St.Veit		
Beratungsfolge	Haupt- und Finanzausschuss	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Vergabe der Planungsleistungen für die Erneuerung der Heizungsanlage Grundschule St. Veit an den im Rahmen einer Ausschreibung ermittelten Mindestbieter, das Planungsbüro HTP Ingenieur GmbH & Co. KG, zu vergeben.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Haupt- und Finanzausschuss</u>					

Sachverhalt:

Nachdem der Umweltausschuss bereits im vergangenen Jahr den Austausch der Heizungsanlage St. Veit im Rahmen des Förderprogrammes KIPKI beschlossen hat (Vorlage 7187/2023 siehe Anlage 1), erfolgte zwischenzeitlich die erforderliche Ausschreibung der Fachplanung für den Tausch der Heizungsanlage und Heizkörper. Im Rahmen der Ausschreibung wurde als Mindestbieter das Planungsbüro HTP Ingenieur GmbH & Co. KG ermittelt. Die Angebotssumme beträgt 74.069,36€ Brutto. Das Angebot liegt leicht unter der verwaltungsinternen Kostenschätzung von 80.000€. Bei erforderlichen Fachplanungen werden im Rahmen Förderprogramms KIPKI nur die Leistungsphasen 5,6,7,8 und 9 gefördert. Die Leistungsphasen 1,2,3 und 4 werden nicht gefördert. Da die Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) für den Tausch der Heizung nicht erforderlich ist und auch nicht ausgeschrieben worden ist, entfallen durch die Einschränkung der Förderung 28% der Gesamtplanungskosten (20.739,42€ brutto) auf die Stadt.

Aufgrund der Komplexität des Vorhabens können die Planungsleistungen jedoch nicht hausintern übernommen werden. Die Fachplanung ist für die Durchführung des Vorhabens unabdingbar.

Finanzielle Auswirkungen:

für die Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen des Förderprogramms KIPKI wurden bereits 300.000€ in den Haushalt 2024 eingestellt. Diese Mittel werden auf 2025 übertragen. Für die Umsetzung der Maßnahme werden im Jahr 2025 weitere Mittel in Höhe von 265.000€ eingestellt. Aus diesen Mitteln werden unter anderem die Planungskosten bezahlt werden.

Anlagen:

Anlage 1 Vorlage 7187/2023 Priorisierung von KIPKI Maßnahmen
Anlage 2 Angebot
Anlage 3 Submissionsniederschrift